

Anfrage

des Abgeordneten Christian Hafenecker, MA
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend Arbeitslosigkeit in Niederösterreich – Bezirk Gmünd 2015

Aufgrund der Tatsache, dass Niederösterreich im Jahr 2015 nur ein geringes Wirtschaftswachstum verzeichnen konnte, die Zahl an Asylsuchenden jedoch einen starken Zuwachs erfahren hat, ist eine Abfrage der niederösterreichischen Arbeitsmarktdaten unerlässlich.

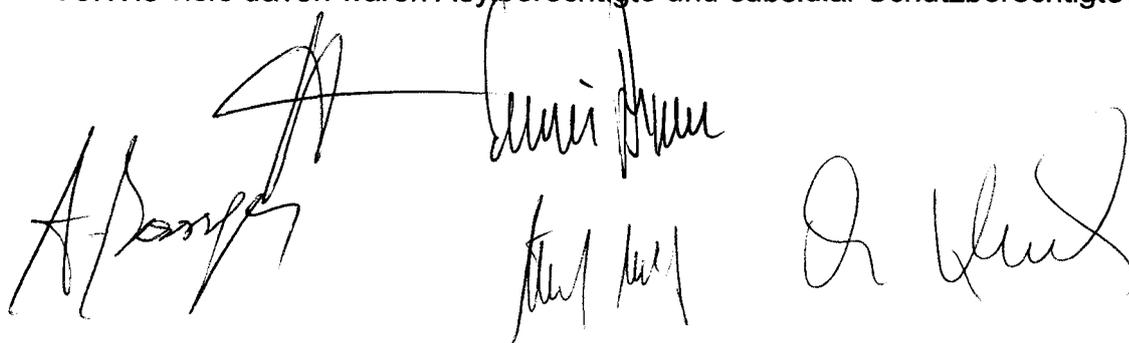
In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie hoch war die durchschnittliche Arbeitslosigkeits-Verweildauer (Tage) Ende 2015 in Gmünd?
2. Wie hoch war die durchschnittliche Arbeitslosigkeits-Vormerkdauer (Tage) Ende 2015 in Gmünd?
3. Wie viele Langzeitarbeitslose gab es Ende 2015 in Bruck an der Leitha?
4. Wie viele Langzeitbeschäftigungslose gab es Ende 2015 in Gmünd?
5. Wie viele Inländer waren in Gmünd Ende 2015 arbeitslos?
6. Wie viele Inländer waren in Gmünd Ende 2015 beschäftigungslos?
7. Wie viele Ausländer waren in Gmünd Ende 2015 arbeitslos?
8. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
9. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
10. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
11. Wie viele Ausländer waren in Gmünd Ende 2015 beschäftigungslos?
12. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
13. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
14. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
15. Wie war die Ausbildungssituation der Arbeitslosen in Gmünd Ende 2015 generell?
16. Wie viele Arbeitslose in Gmünd hatten maximal Pflichtschulausbildung?
17. Wie viele davon waren Österreicher?

18. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
19. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
20. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
21. Wie viele Arbeitslose in Gmünd hatten maximal Lehrausbildung?
22. Wie viele davon waren Österreicher?
23. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
24. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
25. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
26. Wie viele Arbeitslose in Gmünd hatten maximal mittlere Ausbildung?
27. Wie viele davon waren Österreicher?
28. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
29. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
30. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
31. Wie viele Arbeitslose in Gmünd hatten maximal höhere Ausbildung?
32. Wie viele davon waren Österreicher?
33. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
34. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
35. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
36. Wie viele Arbeitslose in Gmünd hatten akademische Ausbildung?
37. Wie viele davon waren Österreicher?
38. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
39. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
40. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
41. Wie war die Arbeitslosensituation Ende 2015 in Gmünd bezogen auf die
Wirtschaftssektoren generell?
42. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Bau?
43. Wie viele davon waren Österreicher?
44. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
45. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
46. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
47. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Handel?
48. Wie viele davon waren Österreicher?
49. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
50. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?

51. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
52. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Arbeitskräfteüberlassung?
53. Wie viele davon waren Österreicher?
54. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
55. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
56. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
57. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Beherbergung und Gastronomie?
58. Wie viele davon waren Österreicher?
59. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
60. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
61. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
62. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Herstellung von Waren?
63. Wie viele davon waren Österreicher?
64. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
65. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
66. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
67. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Verkehr und Lagerei?
68. Wie viele davon waren Österreicher?
69. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
70. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
71. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?
72. Wie viele Arbeitslose in Gmünd kamen aus dem Sektor Gesundheits- und Sozialwesen?
73. Wie viele davon waren Österreicher?
74. Wie viele davon waren sonstige EU-Bürger?
75. Wie viele davon waren Drittstaatsangehörige?
76. Wie viele davon waren Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte?

The image shows three handwritten signatures in black ink. The first signature on the left is a stylized, cursive name. The middle signature is more legible, appearing to be 'Günther Müller'. The signature on the right is also cursive and less legible.

